SPORT-TERMINE

Handball

Bundesliga: TBV Lemgo - HBW Balingen-Weilstetten, SG Flensburg-Handewitt - HSG Wetzlar.

Fußball

B-Junioren, Kreisliga: TuS Stemwede - TuS Dielingen.

Fußball

E-Junioren, Kreisliga A St. 1

OTSV Pr. Oldendorf - TuS Nettelstedt	6:3
BSC Blasheim - Pr. Espelkamp	4:3
FC Lübbecke - Gehlenbeck	1:9
Eintracht Tonnenheide - SV Schnathorst	7:3
VfB Fabbenstedt - SuS Holzhausen	0:7
Tuspo Rahden - TuS Dielingen	4:3

1 Blasheim	10	10	0	0	47:16	30
2 Gehlenbeck	10	8	1	1	67:19	25
3 Rahden	10	6	1	3	48:37	19
4 Holzhausen	10	6	0	4	46:23	18
5 Fabbenstedt	10	5	1	4	42:37	16
6 Pr. Espelkamp	10	4	3	3	59:32	15
7 Dielingen	10	5	0	5	42:31	15
8 Lübbecke	10	5	0	5	31:38	15
9 Tonnenheide	9	3	2	4	33:36	11
10 Schnathorst	10	2	0	8	20:60	6
11 Pr. Oldendorf	9	1	0	8	23:68	3
12 Nettelstedt	10	0	0	10	20:81	0

E-Junioren, Kreisliga A St. 2

SSV Pr. Ströhen - FC Oppenwehe	4:2
SV Börninghausen - Oberbauerschaft	4:0
VfL Frotheim - TuS Stemwede	5:1
Hüllhorst-Tengern - SC Isenstedt	20:2
HSC Alswede - Union Varl	1:3
TuS Levern - Tura Espelkamp	1:14

1 Börninghausen	10	9	1	0	55:11	28
2 Frotheim	10	7	2	1	46:16	23
3 Oberbauerschaft	10	7	1	2	56:27	22
4 Hüllho.-Tengern	10	5	2	3	80:24	17
5 Oppenwehe	10	5	1	4	44:44	16
6 Tura Espelkamp	10	5	1	4	50:52	16
7 Pr. Ströhen	10	4	3	3	35:24	15
8 Stemwede	10	4	1	5	25:38	13
9 Union Varl	10	4	0	6	29:37	12
10 Isenstedt	10	1	1	8	26:67	4
11 TuS Levern	10	1	1	8	12:79	4
12 Alswede	10	1	0	9	7:46	3

E-Junioren, Kreisliga B St. 1

Pr. Oldendorf II - TuS Nettelstedt II	6:6
BSC Blasheim II - TuS Gehlenbeck III	7:2
VfL Frotheim II - TuS Gehlenbeck II	3:4
Rahden II - Hüllh.-Tengern II	5:1
SV Schnathorst II - SuS Holzhausen II	12:1
TuS Levern II - TuS Dielingen II	2:3

1 TuS Nettelstedt II	10	9	1	0	74:23	28
2 Pr. Oldendorf II	10	8	1	1	78:39	25
3 SV Schnathorst II	9	7	0	2	60:28	21
4 Blasheim II	10	6	1	3	58:29	19
5 Gehlenbeck II	10	4	2	4	39:36	14
6 Hüllh.-Teng. II	9	4	2	3	33:33	14
7 Dielingen II	10	4	1	5	44:54	13
8 Rahden II	10	2	4	4	37:48	10
9 TuS Gehlenbeck III	10	2	4	4	31:55	10
10 Levern II	10	2	2	6	40:51	8
11 VfL Frotheim II	10	1	1	8	23:75	4
12 SuS Holzhausen II	10	0	1	9	14:60	1

E-Junioren, Kreisliga B St. 2

SSV Pr. Ströhen II - FC Oppenwehe II	2:1
Tonnenheide II - FC Pr. Espelkamp II	5:5
FC Lübbecke II - BSC Blasheim III	5:0

1 Tonnenheide II	7	6	1	0	51:17	19
2 FC Lübbecke II	8	6	0	2	64:19	18
3 Tuspo Rahden III	7	6	0	1	51:13	18
4 Fabbenstedt II	8	5	0	3	40:21	15
5 FC Pr. Espelkamp II	7	3	1	3	21:30	10
6 Oppenwehe II	7	2	0	5	16:40	6
7 SSV Pr. Ströhen II	6	2	0	4	9:39	6
8 Blasheim III	6	1	0	5	15:39	3
9 Gehlenbeck V	8	0	0	8	18:67	0

Schach

Kreisliga

SV Oetinghausen II - SG Löhne II	4,5:3,5
Vojvodina Oeynhausen - SF Ströhen II	7,5:0,5
Porta Westf. II - Freibauer Lübbecke II	5,0:3,0
Hücker-Aschen III - SG Enger/Spenge V	7,0:1,0
KS Herford V - SG Bünde IV	1,5:6,5

1 SG Bünde IV	2	2	0	0	13.5: 2.5	4:0
2 SV Oetinghausen II	2	2	0	0	11.0: 5.0	4:0
2 SC Porta Westfalica II	2	2	0	0	11.0: 5.0	4:0
4 Vojvodina Oeynhausen	2	1	0	1	10.5: 5.5	2:2
5 SG Löhne II	2	1	0	1	8.5: 7.5	2:2
6 Hücker-Aschen III	2	1	0	1	8.0: 8.0	2:2
6 Freibauer Lübbecke II	2	1	0	1	8.0: 8.0	2:2
8 SF Ströhen II	2	0	0	2	3.5:12.5	0:4
9 KS Herford V	2	0	0	2	3.0:13.0	0:4
9 SG Enger/Spenge V	2	0	0	2	3.0:13.0	0:4

KURZ NOTIERT

Betriebsfußball: Von Sieg zu Sieg
Die (BSG) Merkur Gauselmann eilt von Erfolg zu Erfolg. Nach dem Gewinn der Westfalenmeisterschaft und der westdeutschen Meisterschaft der Betriebssportmannschaften auf dem Kleinfeld qualifizierten sich die Gauselmann-Fußballer am vergangenen Samstag in Osnabrück jetzt auch noch für die Endrunde des „Company's Cup“ am 8. Dezember in Frankfurt. Der deutschlandweit durchgeführte „Company's Cup“ gehört zu Europas größtem Firmen-Fußball-Turnier. Schon in der Vorrunde zeigte sich die Spielstärke der Merkur-Kicker; alle Mannschaften wurden deutlich geschlagen, was im Torverhältnis 19:2 mehr als deutlich wird. Im Finale gab es einen 4:2-Sieg gegen VGH Osnabrück. Für die BSG Merkur Gauselmann spielten: Michael Ferderer, Peter Friesen, Franz Friesen, Waldemar Heinz, Heinrich Neudorf, Thomas Köhn und Valeri Wiebe.

Tesche löst die Spannung

FUSSBALL: *Gruppenauslosung für Freeway-Cup am 19. und 20. Januar*

■ Lübbecke (ag). Für die Veranstalter des Freeway-Cups war es der mit Spannung erwartete Aufgalopp im Vorfeld der neunten Turnierauflage, für die Offiziellen des DSC Arminia Bielefeld eine wohltuende Ablenkung von den aktuellen Problemen.

„Das ist doch richtig gut gelaufen“, meinte „Mister Freeway-Cup“ Heinz-Dieter Holsing im Anschluss an die Auslosung, die am Montagabend erstmals im Rahmen eines Sponsorenabends von Fußball-Bundesligist Arminia Bielefeld in Herford vorgenommen wurde. Der 9. Freeway-Cup, die inoffiziellen Deutschen Hallenmeisterschaften der U16-Junioren, am 19. und 20. Januar in der Lübbecker Kreissporthalle, kann also kommen.

Die „Glücksfee“ spielte DSC-Profi Robert Tesche. „Dass er bei der Auslosung dabei war, freut mich ganz besonders. Robert hat ja 2 003 selbst beim Freeway-Cup mitgespielt“, erklärte Holsing. Und der Auftritt in der Lübbecker Kreissporthalle ist Tesche in lebhafter Erinnerung geblieben: „Da war eine Superstimmung in der Halle, vor allem, wenn wir mit der Arminia gespielt haben“.

Der 20-Jährige stammt aus der Jugendabteilung des VfL Mennighüffen und ist einer von mittlerweile zahlreichen, namhaften Spielern, die nach ihrer Teilnahme beim Freeway-Cup in den Profifußball durchstarteten. Per Mertesacker (Werder Bremen), Manuel Neuer (Schalke 04), Aschkan Dejagah (VfL Wolfsburg), Patrick Ebert (Hertha BSC), Serdar Tasci, Andreas Beck (beide VfB Stuttgart) oder auch Lukas Podolski (Bayern München) - die Talentschau in Lübbecke hat in der Vergangenheit schon einige Bundesliga- und Nationalspieler gesehen.

Entsprechend gelassen kann das Organisationsteam um Dieter Holsing zur Kenntnis nehmen, dass die B-Junioren des FC Bayern München diesmal nicht dabei sind. „Sie müssen sich sammeln, um dann beim zehnten Turnier endlich mal zu gewinnen“, scherzte Jochen Tiemann, und sein Volksbank-Kollege Udo Redeker konnte sogleich zwei attraktive Turnierneulinge vermelden. „Der Karlsruher SC sorgt in der Bundesliga für Furore, da hat Dieter Holsing ein gutes Näschen gehabt. Und hinter der TSG Hoffenheim steckt nicht nur Geld, sondern auch eine professionell geführte Nachwuchsarbeit“.

Auslosung: *Arminia-Profi Robert Tesche (l.) in Aktion, assistiert von Freeway-Cup-Organisator Heinz-Dieter Holsing.*

„Hinter Hoffenheim steckt professionell geführte Nachwuchsarbeit“

Prominent war auch die Besetzung des DSC Arminia Bielefeld in den Räumen der Firma Koch & Thüner. Mit Präsident Hans-Hermann Schwick, den beiden Geschäftsführern Roland Kentsch (Finanzen) und Reinhard Saftig (Sport), sowie Gründungsmitglied Albrecht Lämmchen war der DSC mit seiner kompletten Chefetage vertreten und hatte aus dem sportlichen Bereich Co-Trainer Frank Geideck und die beiden Spieler Robert Tesche und Andre Mijatovic mit nach Herford gebracht. Nur einer ließ sich entschuldigen: Trainer Ernst Middendorp.

Heinz-Dieter Holsing nutzte die Gelegenheit zu einem Informationsaustausch mit Reinhard Saftig. Letzterer ist beim Freeway-Cup (ausgerichtet von den Volksbanken Lübbecker Land, dem SV Börninghausen und Co-Veranstalter DSC Arminia Bielefeld) ein gern gesehener Gast. Überhaupt scheint die Brücke zwischen Bielefeld und Lübbecke immer stabiler zu werden. Mit Torhüter Daniel Riemer (früher TuS Levern), Michael Hohnstedt (Union Varl), Max Wegner (SV Schnathorst), Linus Brüggemann (BSC Blasheim) und Patrick Rodewald (OTSV Pr. Oldendorf) tragen mittlerweile einige Talente aus dem Fußballkreis Lübbecke das Trikot der „Almbuben“. Und die Spieler der Minden-Lübbecker-Mühlenkreisauswahl - als 16. Turnierteilnehmer Außenseiter und Publikumsliebling zugleich - würden diese Tradition natürlich gerne fortsetzen.

Die vier Gruppen

Lübbecke (nw). Hannover 96, Arminia Bielefeld, der VfL Osnabrück und die Mühlenkreisauswahl waren in ihren Gruppen jeweils gesetzt. Die anderen Mannschaften wurden hinzu gelost. Nach der Auslosung ergibt sich folgende Zusammenstellung der vier Vorrundengruppen:

Gruppe 1: Hannover 96, Hamburger SV, Hertha BSC Berlin und 1. FC Köln.

Gruppe 2: DSC Arminia Bielefeld, 1. FC Nürnberg, TSG Hoffenheim und VfL Wolfsburg.

Gruppe 3: VFL Osnabrück, Karlsruher SC, Bayer 04 Leverkusen und SV Werder Bremen.

Gruppe 4: Mühlenkreisauswahl, VfB Stuttgart, Eintracht Frankfurt, Borussia Dortmund.

PERSÖNLICH

Christoph Könemann (35), Trainer des Fußball-Bezirksligisten VfB Gorspen-Vahlsen verlängerte jetzt seinen Vertrag bei den Gelb-Schwarzen. „Wir sind mit seiner Arbeit hoch zufrieden“, freute sich **Carsten Bruns**, sportlicher Leiter des VfB, über die Zusage. Ihm weiterhin zur Seite stehen wird Co-Trainer **Andreas Rodenbeck**.

Rüdiger Tiedtke (29), Mittelfeldspieler des Fußball-Bezirksligisten TuS Petershagen-Ovenstädt wechselt in der Winterpause zum Klassenpartner VfB Gorspen-Vahlsen. Tiedtke war mit seiner Reservistenrolle bei den Weserstädtern nicht mehr zufrieden und suchte eine neue Herausforderung. Seine Zusage für den VfB gilt sowohl für die Bezirksliga als auch für die Kreisliga A.

Dragos Oprea (25), Linksaußen des Handball-Bundesligisten FA Göppingen, hat seinen Vertrag mit dem schwäbischen Traditionsverein um zwei Jahre bis zum 30. Juni 2010 verlängert. Bis 2011 verlängerte jetzt Linksaußen **Anders Eggert** seinen Kontrakt bei der SG Flensburg-Handewitt, die zudem Linkshänder **Torge Johannsen** bis 2012 an sich band.

Stefan Kretzschmar (34), Sportdirektor und seit Montag auch Interimstrainer des Handball-Bundesligisten SC Magdeburg, rechnet nach der Entlassung von **Bodgan Wenta** nicht damit, schnell einen neuen Trainer zu verpflichten. „Wir wollen jetzt keinen Schnellschuss machen. Der neue Trainer soll nach Möglichkeit die nächsten Jahre hier in Magdeburg arbeiten“, so Kretzschmar. Als mögliche Kandidaten gelten **Michael Biegler** und **Alfred Gislason**.

Hoffen auf die Rückrunde

RADBALL-OBERLIGA: *Klein/Hegerding Letzter*

■ Lübbecke (nw). Die Leedener C-Kaderspieler Markus Kuhlage/Thorsten Göpfert sicherten sich mit vier Erfolgen in heimischer Halle die Herbstmeisterschaft in der Radball-Oberliga.

Gleichauf, nur mit der schlechteren Tordifferenz, sind wohl nur noch Lothar Brüggemann/Rolf Meyer-Brüggemann (Leeden IV) in der Lage, den Juniorennationalspielern Paroli zu bieten.

Danny Klein und FrankHegerding vom RSC Niedermehnen stecken nach den vier Auswärtsniederlagen beim Spieltag in Lieme weiterhin im Tabellenkeller fest und mussten jetzt die rote Laterne übernehmen. Klein / Hegerding verloren gegen Iserlohn III (6:8), Lieme (5:9), Leeden II (4:8) und Lippstadt (1:7). Die Niedermehner ließen leichtfertig zu viele Gegentore zu, denn sie mussten immer einem Rückstand nachfahren und schon traten Fehler beim Aufbau- und Verteidigungsspiel auf.

Nur wenn man in der Defensive die Zuordnung und Aggressivität verbessern kann, besteht noch die Möglichkeit, durch eine starke Rückrunde den Klassenerhalt zu schaffen.

LTTV-Mädels bleiben in der Spitzengruppe

TISCHTENNIS: *8:0-Sieg in Höxter gelandet*

■ Lübbecke (mim). Während die meisten Tischtennismannschaften in der vergangenen Woche spielfrei waren, stand im Nachwuchsbereich auf Bezirksebene ein kompletter Spieltag auf dem Programm. In der Jungen-Bezirksklasse verlor der TuS Stemwede das Kreisderby beim TuS Freya Friedewalde klar mit 2:8. Einen Sieg konnte dagegen der ATSV Espelkamp beim 8:3 gegen den SC Herford einfahren. In der Mädel-Bezirksliga bleibt der TTV Lübbecke durch einen 8:0-Sieg in Höxter in der Spitzengruppe.

Jungen-Bezirksklasse

TuS Freya Friedewalde - TuS Stemwede 8:2. Nach den Doppeln lag der TuS gleich mit 0:2 zurück, wobei Mattelmeyer/Benker nur knapp mit 8:11 im fünften Satz gegen Wohl/Wunsch verloren. Ohne Chance waren dagegen Portele/Dieckröger. Auch in den Einzeln waren die Friedewalder die klar bessere Mannschaft. Lediglich Adrian Benker zeigte eine starke Vorstellung. Er gewann sowohl gegen Wohl als auch gegen Tohermes knapp in fünf Sätzen und holte damit die beiden Ehrenpunkte für die Stemweder. Ansonsten gelang aber nur noch Carsten Mattelmeyer ein Satzgewinn.

SC Herford - ATSV Espelkamp 3:8. Durch den Sieg verschafften sich die ATSV-Jungen ein beruhigendes Polster zu den unteren Tabellenplätzen. Die Entscheidung in diesem Spiel fiel frühzeitig. Nach den lockeren Sieg von Möller/Penning gewannen Mühlnickel/Kunkel knapp mit 11:9 im fünften Satz. In den Einzeln erhöhten dann Nils Möller (2), Björn Penning und Marcel Mühlnickel schnell auf 6:1. Danach ließen es die Gäste zwar etwas ruhiger angehen, am klaren Sieg änderte dies aber nichts mehr, den nochmals Mühlnickel und der überragende Nils Möller mit seinem dritten Einzelsieg perfekt machten.

Mädel-Bezirksliga

TTV Lübbecke II - DJK Gütersloh 2:8. Nach den beiden Doppelniederlagen von Dittmann/Janowitz und Uppenbrock/Pützschler, sowie vier Niederlagen in der ersten Einzelrunde war die Partie früh entschieden. Danach konnten Tanja Dittmann und Luisa Uppenbrock mit ihren Siegen zumindest noch etwas Ergebniskosmetik betreiben.

TTV Höxter - TTV Lübbecke 0:8. In gut einer Stunde hatten die Lübbeckerinnen den Pflichtsieg eingefahren. In der einseitigen Partie musste sich lediglich Isabelle Boschan gegen Höxters Nummer eins, Schöning, beim 12:10-Sieg im fünften Satz strecken. Bei den weiteren Siegen von Bartsch/N. Boschan, I. Boschan/Alt, Saskia Bartsch (2), Isabelle Boschan, Nadine Boschan und Caroline Alt gab Lübbecke nur noch zwei weiteren Sätze ab.

TTC Mennighüffen IV - SV Börninghausen 8:3. Beim Tabellenzweiten aus Mennighüffen schlugen sich die Eggetalerinnen aber dennoch gut aus der Affäre. Besonders Viola Roesch zeigte eine starke Leistung. Sie gewann zunächst das Doppel an der Seite von Luisa Truschkowski und dann auch noch beide Einzel im oberen Paarkreuz. Ansonsten konnte aber nur noch Laura-Maria Haake einen Satzgewinn verzeichnen.

Schüler-Bezirksklasse

TTV Lübbecke - SpVg Heepen 8:4. Mit einer starken Leistung hat sich der LTTV in der Spitzengruppe zurückgemeldet. Die Lübbecker Schüler brachten dabei den Heepener die erste Saisonniederlage bei. Ausgeglichen verliefen lediglich die Doppel. Während Klöcker/Dittmann gewannen, mussten sich Pützschler/Graß geschlagen geben. In den Einzeln zog der LTTV dann durch Siege von Dennis Klöcker, Sven Dittmann und Thorben Pützschler aber schnell auf 4:1 davon. Nach einer Niederlage von Florian Graß waren es wieder Klöcker, Dittmann und Pützschler, die mit weiteren Siegen für die Entscheidung sorgten. Den Siegpunkt holte nochmals der überragende Dennis Klöcker.

HINTER DEM FUSSBALLTOR

Grote beklagt schlechteste Saisonleistung

KREISLIGA A: *TuS Gehlenbeck beim 0:3 gegen den FC Lübbecke vollkommen von der Rolle*

■ Lübbecke (miru). Mit glücklichem Derbysieg die Tabellenführung behauptet- der SuS Holzhausen bleibt nach einem 3:2-Heimsieg gegen den OTSV Pr. Oldendorf Spitzenreiter in der Fußball-Kreisliga A.

Erst zehn Minuten vor Spielende bedeutete ein Treffer von Holzhausens Knipser Andre Koch die Entscheidung zugunsten der Bahndamm-Elf. „Die Begegnung war von Anfang an sehr ausgeglichen. Die Oldendorfer waren bei ihren Vorstößen immer gefährlich und verlangten uns wirklich alles ab“, so SuS-Spielertrainer Jörg Bohlmann, der selbst zum zwischenzeitlichen 2:1 per Freistoß aus 40 Metern Torentfernung erfolgreich war. „Insgesamt betrachtet waren wir der glückliche Sieger. Auf Grund des Spielverlaufs wäre ich auch mit einem Unentschieden zufrieden gewesen“, resümmierte Bohlmann abschließend.

Verfolger TuS Dielingen landete einen 4:1-Pflichtsieg gegen das weiterhin sieglose Schlusslicht BSC Blasheim. Schon zur Halbzeit führte die Löwen-Truppe mit 4:0 und stellte die Weichen auf Sieg. „Die Begegnung war relativ einseitig und schnell entschieden. Wir haben gut nach vorne gespielt und uns viele Chancen erarbeitet. Auch der Torabschluss war diesmal zufriedenstellend“, so Dielingens derzeit wegen einer roten Karte gesperrter Coach Eduard Löwen. „In der zweiten Halbzeit haben wir dann noch einige Gelegenheiten vergeben, wobei ich anerkennend sagen muss, dass Blasheim Charakter bewiesen hat und sich nicht hängen ließ“, so Löwen. Matchwinner der Nordkreisler war diesmal Orhan Akti, der einen lupenreinen Hat-Trick hinlegte und seine Torflaute beendete.

Überhaupt nicht zufrieden mit der Vorstellung seiner Mannschaft war Gehlenbecks Spielertrainer Lars Grote, dessen Truppe in eine 0:3-Heimniederlage gegen Aufsteiger FC Lübbecke einwilligen musste. „Das war mit Abstand unsere schlechteste Saisonleistung. Der Lübbecker Sieg war hochverdient, denn wir kamen überhaupt nicht in die Zweikämpfe und hielten überhaupt nicht dagegen“, kommentierte Grote das Spielgeschehen. „Wir haben praktisch um das 0:1 gebettelt und konnten froh sein, dass es erst in der 23. Minute geklingelt hat. Auch in der Offensive waren wir völlig harmlos und erarbeiteten uns kaum eine Chance“, wusste Lars Grote zu berichten.

Abwehrstark: *Heiko Rüter (r.).* FOTO: STEFAN POLLEX

Eine nicht zu erwartende 1:3-Niederlage kassierte TuRa Espelkamp gegen den HSC Alswede. „In der ersten Halbzeit agierten wir sehr lethargisch und Alswede war immer einen Tick schneller. Durch deren routinierte Spielweise lagen die Alsweder verdient mit 2:0 in Führung“, blickt TuRa-Coach Jörg Winkelmann auf die schwache erste Halbzeit zurück. „Mit unserem Auftreten nach der Pause war ich zufrieden. In kämpferischer Hinsicht kann ich der Mannschaft keinen Vorwurf machen, denn sie hat alles versucht. Im Endeffekt sind wir aber zu spät aufgewacht“, so Winkelmann.

Die besten Torschützen

Fußball-Kreisliga A

20 Tore: Thomas Uhlig (TuS Levern)
17 Tore: Florian Bänsch (SSV Pr. Ströhen)
14 Tore: Pascal Kropp (SSV Pr. Ströhen), Andre Lange (Union Varl)
13 Tore: Andre Koch (SuS Holzhausen)
11 Tore: Marco Radtke (VfB Fabbenstedt), Mustafer Halili (SV Hüllhorst/Oberbauerschaft)
8 Tore: Marco Wüllner (SV Hüllhorst/Oberbauerschaft), Willi Olfert (OTSV Pr. Oldendorf), Friedrich Lechner (TuRa Espelkamp), Stefan Heidemann (Eintracht Tonnenheide), Maxim Dyck (TuS Dielingen)
7 Tore: Florian Miegel (SV Schnathorst), Sven Kassen (Union Varl), Sascha Blase (FC Lübbecke), Alexander Koch (VfB Fabbenstedt), Paulo Veloso (TuS Dielingen), Franz Friesen (TuRa Espelkamp), Thorsten Jager (TuS Gehlenbeck)
6 Tore: Orhan Akti (TuS Dielingen), Jens Krause, Gabriel Nobile (beide SuS Holzhausen), Dennis Möhle (Eintracht Tonnenheide), Patrick Spreen (Union Varl), Lutz Georgowitsch (SV Schnathorst), Peter Fast (OTSV Pr. Oldendorf)
5 Tore: Waldemar Suckau (TuS Levern), Manuel Reiss (TuRa Espelkamp), Henning Kirchner (BSC Blasheim), Kay Fuchs (HSC Alswede), Peter Braun (Union Varl), Gerald Grabenkamp, Chris Götze (beide VfB Fabbenstedt).